

Erledigt

Probleme beim Update von 10.10.5 auf High Sierra

Beitrag von „Emi-S“ vom 20. Oktober 2017, 23:08

Hallo,
ich bin neu hier und gleich mit einem Problem da.
Ich wollte mein Mac (late 2013) über den App-Store updaten. Leider ist dies nicht möglich.

Erst beginnt alles zu laden und installieren und bleibt dann stehen. Es erscheint folgende Fehlermeldung: „mac os konnte auf diesem computer nicht installiert werden (com.apple.diskmanagement-fehler 0.)“

Leider kann ich nichts damit anfangen und weiß nicht mehr weiter. Habe es drei mal versucht und es ist immer das gleiche. Wenn ich das macOS-Installationsprogramm beenden möchte und ein Startvolume auswählen soll ist das das Feld leer. Leider habe ich kein Backup gemacht. Falls ich alles formatieren muss wäre es nicht schlecht wenn man mir sagen könnte ob ich meine Daten irgendwie raus ziehen kann.

Vor dem Update hat alles reibungslos funktioniert.

Ich bin über jede Hilfe dankbar.

Beitrag von „al6042“ vom 20. Oktober 2017, 23:21

Hallo und herzlich Willkommen im Forum... 😊

Das klingt zwar schon heftig, aber was passiert wenn du einfach nur versuchst den iMac neu zu starten?

Beitrag von „griven“ vom 20. Oktober 2017, 23:22

Boote mal in die Recovery (cmd+r) von dort aus solltest Du die Möglichkeit haben die Installation noch mal anzustoßen ohne dabei Deine Daten zu verlieren.

Beitrag von „Emi-S“ vom 20. Oktober 2017, 23:49

[Zitat von al6042](#)

Hallo und herzlich Willkommen im Forum... 😊

Das klingt zwar schon heftig, aber was passiert wenn du einfach nur versuchst den iMac neu zu starten?

Danke.

Er versucht erneut zu installieren und bleibt dann da wieder hängen.

[@griven](#) meinst du cmd+r beim einschalten? Das habe ich auch versucht. Bringt nichts.

Beitrag von „griven“ vom 20. Oktober 2017, 23:53

Genau das meinte ich. Startet denn der Recovery Vorgang dann nicht?
Ansonsten hast Du schon versucht einen P-RAM Reset zu machen?

Beitrag von „Emi-S“ vom 21. Oktober 2017, 00:10

Hab's mit der „macOS erneut installieren“ Methode versucht. Da kommt das gleiche bei raus.

P-RAM Reset hab ich noch nicht versucht. Wusste auch bis eben nicht was das ist. 🤔

Habe auch was von NVRAM gelesen...?

Beitrag von „griven“ vom 21. Oktober 2017, 00:13

P-RAM ist ein anderer Name für NVRAM 😄

Ausgeführt wird der mit der Tastenkombination ctrl+cmd+p+r mit ein wenig Glück beseitigt das Dein Problem und zumindest Dein altes System sollte sich wieder starten lassen.

Beitrag von „Emi-S“ vom 21. Oktober 2017, 00:22

Okay. Wieder was dazu gelernt.

Habs durchgeführt. Dann öffnet sich das Festplattendienstprogramm. Hab zwei Bilder hinzugefügt. Vielleicht kannst du was damit anfangen?

Ich habe nicht viel Erfahrung in diesem Bereich und möchte auch nicht viel rum fummeln. Sonst mach ich noch falsches und dann wars das.

Beitrag von „griven“ vom 21. Oktober 2017, 11:39

Du solltest eigentlich jetzt wieder normal starten können. Wenn das auf Anhieb nicht geht halte beim Einschalten des iMacs mal die Wahltaste (⇧) gedrückt damit kommst Du ins

Bootmenu hier kannst Du dann Dein ElCapitan auswählen und solltest davon wieder starten können.

Beitrag von „Emi-S“ vom 21. Oktober 2017, 13:41

[Zitat von griven](#)

Du solltest eigentlich jetzt wieder normal starten können. Wenn das auf Anhieb nicht geht halte beim Einschalten des iMacs mal die Wahltaste (⇧) gedrückt damit kommst Du ins Bootmenu hier kannst Du dann Dein ElCapitan auswählen und solltest davon wieder starten können.

Habs gerade versucht. Yosemite wird nicht angezeigt. Siehe Bild.

Wiederherst-10.13 versucht zu installieren klappt aber auch nicht.

Weiß echt nicht mehr weiter.

Beitrag von „griven“ vom 21. Oktober 2017, 14:05

Krass da ist aber wirklich einiges schief gelaufen offenbar oO

Es gibt eine Chance noch an die Daten zu kommen allerdings brauchst Du dazu einen anderen Mac. Der iMac lässt sich in den Target Mode versetzen in dem er sich vereinfacht gesprochen verhält wie ein externes Laufwerk. Die Volumes des iMac lassen sich auf die Weise am anderen Mac als externe Platten einbinden und verhalten sich dann auch so. Du kannst Dann Deine Daten runterziehen und anschließend komplett neu installieren. Sorry ist sicher nicht die Lösung die Du hören wolltest aber in dem Fall denke ich gibt es kaum einen anderen Weg. Warum das Update derart schief gelaufen ist kann ich mir indes nicht erklären...

Beitrag von „Emi-S“ vom 21. Oktober 2017, 22:54

Okay.... habe mir schon irgendwie gedacht dass es keine leichte Nummer wird. Nun ja, jetzt muss ich zusehen wo ich einen zweiten iMac herbekomme und wie ich das machen muss. Hab sowas noch nie gemacht.

Hab jetzt auch paar Fragen dazu.

Ist es egal was für ein zweiter iMac ob älter oder neuer?

Brauche ich zusätzliche Software?

Kann man die Daten direkt auf ne Externe Festplatte die am anderen iMac angeschlossen ist ziehen oder muss erst auf den anderen iMac kopiert werden?

Beitrag von „griven“ vom 22. Oktober 2017, 00:06

Welcher ist im Grunde egal der Target Modus versetzt den iMac in eine Art externe Festplatte um in den Target Mode zu kommen musst Du beim einschalten einfach die Taste ϵ gedrückt halten. Voraussetzung dafür das es funktioniert ist das beide Mac's entweder über FireWire, Thunderbold oder USB-C miteinander verbunden sind. Wenn der iMac im Target Mode gestartet ist erscheint er auf dem Desktop des anderen Rechners als Festplattensymbol Du kannst Dann damit arbeiten wie mit jeder anderen Festplatte die extern angeschlossen wurde auch. Sprich Die Daten können ohne Umwege direkt auf ein angeschlossenes USB Laufwerk kopiert werden.

Das alles geht mit Bordmitteln sprich es ist keine weitere Software nötig und es spielt auch keine Rolle ob der andere Mac älter oder neuer ist wichtig ist halt das beide Maschinen einen Anschluss haben müssen der den Target Mode unterstützt.

Beitrag von „grt“ vom 22. Oktober 2017, 14:08

könnte man nicht auch einfach ein (angepasstes) live- oder externes linux vom usbstick am iMac starten, und die daten damit auf eine externe platte (entweder hfs+ mit abgeschaltetem journal oder exfat formatiert) schaufeln?

Beitrag von „griven“ vom 22. Oktober 2017, 14:11

Theoretisch sollte auch das möglich sein wobei Linux und Mac ist so eine Sache habe ich mal irgendwo gelesen...

Beitrag von „grt“ vom 22. Oktober 2017, 14:14

eigentlich gehts schon - ist auch für so steinzeitMac's/MacBooks, die nur bis SL/LiON können, eine alternative zur Rente im Elektronikschrott..

Beitrag von „Emi-S“ vom 22. Oktober 2017, 14:42

[Zitat von griven](#)

Voraussetzung dafür dass es funktioniert ist dass beide Mac's entweder über FireWire, Thunderbolt oder USB-C miteinander verbunden sind.

Also einen zweiten iMac habe ich gerade organisiert.

Kannst du bitte Bilder anhängen damit ich sehen kann welche Kabel richtig sind?

Google zeigt mir zig verschiedene an wenn ich danach suche.

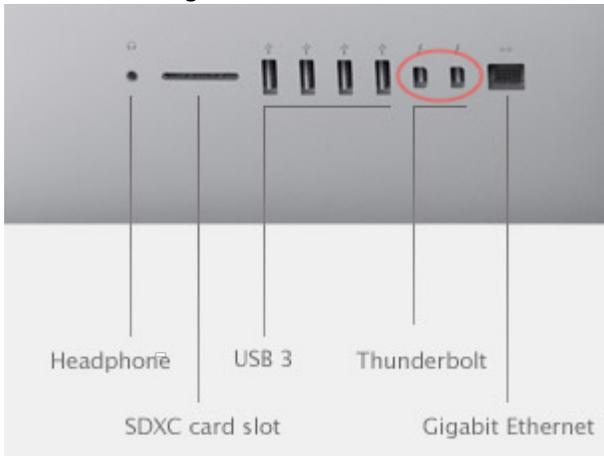
Beitrag von „griven“ vom 22. Oktober 2017, 17:07

Aber sicher doch 😄

In Deinem Fall brauchst Du ein Thunderbolt Kabel das so aussieht:



und hier rein gehört:



Beitrag von „Emi-S“ vom 22. Oktober 2017, 22:16

Danke. Werde dann morgen mal losgehen um mir eins zu besorgen.

Beitrag von „Emi-S“ vom 24. Oktober 2017, 00:07

Kann man dieses Kabel dafür verwenden?

<https://rover.ebay.com/rover/0...Fulk%2Fitm%2F362124091462>

Beitrag von „Emi-S“ vom 25. Oktober 2017, 13:51

Hab jetzt das originale Thunderbolt Kabel für 35€ gekauft, leider passt es nicht in den Mac meines Kollegen . Der hat kein Thunderbolt Anschluss. Was mach ich jetzt???

Beitrag von „griven“ vom 27. Oktober 2017, 14:04

Puh Thunderbold lässt sich auf FireWire adaptieren sprich Du brauchst im Grunde noch einen Adapter von FireWire auf Thunderbold damit die beiden Macs zueinander finden wobei das so langsam zu einem Fass ohne Boden wird. Vielleicht überlegst Du nochmal ob es nicht auch eine Alternative wäre ein Linux herzunehmen muss ja nicht mal auf der Platte sein ein Stick reicht ja. Sofern die HFS+ Partition im iMac nicht verschlüsselt ist lässt kann man nämlich auch von Linux aus darauf zugreifen und die Daten wegspeichern...

Beitrag von „Emi-S“ vom 15. Dezember 2017, 14:05

Hallo,
so hab jetzt endlich alles was ich brauche. Zweiten iMac, Thunderbolt Adapter und FireWire Kabel. Werde mich heute daransetzen. Allerdings weiß ich nicht wie ich meine Daten wieder auf meinen iMac bekomme nach dem ich den formatiert habe.

LG

Beitrag von „griven“ vom 22. Dezember 2017, 00:11

Sorry das ich das jetzt erst lese bin im Moment einfach mega eingespannt...
Wie ist es Dir denn nun ergangen hast Du die Daten retten können? Die Idee war ja die Daten von Deinem iMac mit Hilfe des anderen auf ein externes Medium (USB Stick oder eben USB Festplatte zu sichern) damit bewaffnet kannst Du Deinen iMac neu installieren und anschließend alles relevante von der externen Platte wieder zurückspielen...

Beitrag von „Emi-S“ vom 4. Januar 2018, 16:04

Hi,
sorry für die späte Antwort. Ja ich habe alles hinbekommen. Hab erst mal meine knapp 700 GB

kopiert. Beim Antivirusprogramm hat der dann gemeckert und wollte die Datei nicht kopieren. Habe sie dann auch auf meinem Mac gelöscht damit ich auch später vergleichen kann ob ich alles kopiert habe. Nachdem ich alles endlich kopiert habe, hab ich erneut versucht das Update zu installieren. Und siehe da, alles war da. Ich musste zum Glück nicht wieder alles neu installieren. Das Update wurde vollendet. Lag wohl an dem Antivirus Programm dass den Download blockiert hat. Hab vergessen es auszuschalten. Naja. Meine Externe Festplatte hängt jetzt immer am Mac und da bleibt sie auch damit er schön brav regelmäßig ein Backup erstellt.

Danke alle die mir geholfen haben bzw es versucht haben.

LG